



Tagesordnung III Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 12. November 2020

Vorlagen-Nr. 20-V-02-0010

Weihnachtsmarkt 2020 in Zeiten der Corona-Pandemie - Anpassung auf Grund der Absage

Beschluss Nr. 0392

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1. der Sternschnuppenmarkt 2020 aufgrund der negativen Entwicklung des Corona-Infektionsgeschehens nicht stattfinden kann,
 - 1.2. durch den Ausfall des Sternschnuppenmarkts 2020 ein wesentlicher Faktor für eine weihnachtliche Atmosphäre in der Innenstadt entfällt,
 - 1.3. durch den Wegfall des Sternschnuppenmarktes und das zu erwartende Ausbleiben der Besucherinnen und Besucher in der Innenstadt die Einzelhändler und Gastronomen massive Umsatzeinbußen befürchten,
 - 1.4. wirtschaftsfördernde Maßnahmen zur Förderung des Einkaufens vor Ort notwendig sind, um den Handel und die Gastronomie zu unterstützen,
 - 1.5. eine innerstädtische Weihnachtsdekoration bestehend aus Weihnachtsbeleuchtung inkl. Weihnachtsbäumen in der Fußgängerzone, auf der Wilhelmstraße und auf dem Schlossplatz, dem Weihnachtsbaum auf dem Schlossplatz und der Weihnachtskrippe zur weihnachtlichen Gestaltung der Innenstadt platziert werden kann,
 - 1.6. die TriWiCon durch den Wegfall der Einnahmen des Sternschnuppenmarkts, die zur Finanzierung der innerstädtischen Weihnachtsdekoration benötigt werden, einen Zuschuss zur Realisierung der innerstädtischen Weihnachtsdekoration benötigt.

2. Es wird beschlossen, dass
 - 2.1. die TriWiCon eine innerstädtische Weihnachtsdekoration bestehend aus Weihnachtsbeleuchtung inkl. Weihnachtsbäumen in der Fußgängerzone, auf der Wilhelmstraße und auf dem Schlossplatz, dem Weihnachtsbaum auf dem Schlossplatz und der Weihnachtskrippe zur weihnachtlichen Gestaltung der Innenstadt realisieren soll,
 - 2.2. der TriWiCon die hierfür entstehenden Kosten in Höhe von € 204.972,- aus dem im Beschluss Nr. 028 beschlossenen Budget in Höhe von € 432.680,- zur Finanzierung der Corona-Auflagen zur Realisierung des Sternschnuppenmarkts 2020 erstattet werden,
 - 2.3. der TriWiCon die Kosten im Zusammenhang mit dem Ausfall des Sternschnuppen-

markts erstattet werden,

- 2.4. der verbleibende Restbetrag in Höhe von ca. 152.708,- € für Maßnahmen von Dezernat II/Referat für Wirtschaft und Beschäftigung in Zusammenarbeit mit WiCM zur Unterstützung des Einzelhandels in der Vorweihnachtszeit eingesetzt werden, um das Einkaufen vor Ort im Rahmen einer Sympathie-Kampagne zu fördern. Die Kampagne wird durch eine Weihnachtsgutscheinaktion flankiert.

(antragsgemäß Magistrat 10.11.2020 BP 0868)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2020

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .11.2020

Dezernat II
mit der Bitte um weitere Veranlassung
Dezernat III
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Mende
Oberbürgermeister